

Die schönsten Seiten Polens - 11 Tage

11-tägige Motorradreise ab Breslau / bis Stettin.

- **abwechslungsreiche Tour über herrliche Nebenstrecken**
- **inkl. GPS-Daten und Routenbeschreibung**
- **Südpolen mit Krakau und Breslau**
- **optionaler Ausflug in die Hohe Tatra**
- **urwüchsiger Bialowieza-Nationalpark**
- **Natureindrücke in Masuren**

Neben den wunderschönen Städten Krakau und Breslau und der berühmten Seenlandschaft Masurens dringen Sie bei dieser Motorradreise auch in weniger bereiste Gebiete vor. Und so steht zum Beispiel der urwüchsige Bialowieza-Nationalpark im äußersten Osten Polens auf dem Programm. Die meisten Etappen dieser Motorradtour führen über Landstraßen und Nebenstrecken und eröffnen damit Einblick in das ländliche Polen abseits der touristischen Hochburgen.

1. Tag: Anreise

Individuelle Anreise nach Breslau (Wroclaw). Breslau wird von zahlreichen Oder-Armen durchzogen, daher bezeichnet man die Stadt auch gerne als "Schlesisches Venedig". Sehenswert sind der Dom, die Aula Leopoldina und die Jahrhunderthalle, die vom deutschen Architekten Max Berg entworfen wurde. Auf der Dominsel mit ihren vielen Gotteshäusern ist noch heute die Atmosphäre vergangener Zeiten spürbar. Übernachtung in Breslau.

2. Tag: Breslau – Krakau (ca. 260 bzw. 280 km)

Es geht auf gut ausgebauten Landstraßen in Richtung Krakau (Krakow). Wer mag, wählt eine der Nebenrouten und/oder legt einen Stopp bei der Gedenkstätte Auschwitz ein. Angekommen in Krakau sollten Sie sich auf einem Abendspaziergang mit der schönen Stadt bekannt machen. Krakau war bis 1596 Sitz der polnischen Könige und Hauptstadt Polens. Übernachtung in Krakau.

3. Tag: Krakau & Umgebung

Den heutigen Tag können Sie nach Belieben gestalten. Vielleicht legen Sie einen motorradfreien Tag ein und erkunden Krakau. Auf dem mittelalterlichen Marktplatz von Krakau befinden sich die berühmten Tuchhallen und die Marienbasilika mit dem sehenswerten Hochaltar. Vielleicht erkunden Sie auch das jüdische Viertel Kazimierz mit der alten Synagoge. Große Teile des Films "Schindlers Liste" wurden hier gedreht. Wer aber fahren möchte, unternimmt eine Tour durch das südliche Polen bis nach Zakopane (Rundtour ca. 280 km). Oder Sie fahren heute nach Oswiecim und besichtigen die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Auschwitz, das wohl wie kaum ein anderes für die Gräueltaten der Nationalsozialisten steht (Rundtour ca. 130 km). Übernachtung in Krakau.

4. Tag: Krakau – Lublin (ca. 260 bzw. 280 km)

Sie können den Tag ggf. mit einem Abstecher nach Groß Salze (Wieliczka) starten. Die unterirdische Trasse des Salzbergwerks führt durch ein Labyrinth von Galerien und Stollen mit unzähligen in Salz gemeißelten Skulpturen. Über Landstraßen und durch südpolnische Dörfer geht es dann nach Lublin. Die Stadt sollten Sie auf einem Abendspaziergang entdecken. Sehenswert sind etwa die beiden alten Stadttore und das Lubliner Schloss mit der interessanten Fassade. Übernachtung in Lublin.

5. Tag: Lublin – Bialowieza-Nationalpark – Bialystok (ca. 310 bzw. 340 km)

Auf Ihrer Route über Nebenstraßen entlang der polnisch-weißrussischen Grenze gelangen Sie zum Bialowieza-Nationalpark. Das von Urwald geprägte Gebiet ist – dank erfolgreicher Nachzucht und Auswilderung – Lebensraum imposanter Wisente. Die wunderbare, urwüchsige Landschaft lädt zu einer schönen Fahrt ein. Dann

Leistungen:

- 10 Übernachtungen in Hotels der gewählten Kategorie in Zimmern mit Bad o. Dusche/WC
 - Frühstück
 - Routenbeschreibung und GPS-Daten (s. Hinweise)
 - Kartenmaterial
 - ein Reisebuch pro Zimmer
- Nicht eingeschlossene Leistungen:
An- und Abreise, Parkgebühren, ggf. Maut, fakultative Ausflüge und Besichtigungen*, ggf. lokale Taxe
* zubuchbar (alles andere zahlbar vor Ort)

zubuchbare Optionen:

Privater Stadtrundgang Krakau - 4	174 €
Privater Stadtrundgang Danzig - 4	174 €

Termine & Preise:



geht es weiter: Bialystok heißt Ihr Tagesziel. Hier locken der Branicki-Palast, das barocke Rathaus und die polnisch-orthodoxe Kirche zu einer Besichtigung. Übernachtung in Bialystok.

6. Tag: Bialystok – Masuren (ca. 200 km)

Nach dem Bialowieza-Nationalpark steht die nächste wunderbare Landschaft auf dem Programm: Masuren. Masuren gehört vermutlich zu den bekanntesten Regionen Polens und verzaubert mit tiefen Wäldern, kleinen Ortschaften und einsamen Seeufern. Am folgenden Tag haben Sie Zeit für eine ausführliche Rundfahrt. Übernachtung in Masuren.

7. Tag: Masuren

Große Rundfahrt durch Masuren, das "Land der tausend Seen". Kleine Ortschaften und Städtchen laden zu Stopps ein. In Lötzen (Gizycko) etwa befindet sich die Festung Boyen sowie die in Europa seltene Drehbrücke. Heiligelinde (Swieta Lipka) ist ein berühmter Wallfahrtsort mit einer barocken Jesuitenkirche. Auch Rastenburg (Ketrzyn) oder das Schloss Dönhoffstadt könnten auf Ihrem Programm stehen. Auf jeden Fall werden Sie die Fahrt durch die masurische Landschaft genießen! Die Etappenlänge bestimmen Sie selbst. Übernachtung in Masuren.

8. Tag: Masuren – Marienburg – Danzig (ca. 290 bzw. 300 km)

Sie fahren zunächst nach Marienburg (Malbork). Wer möchte, kann sich Zeit nehmen für eine Besichtigung der riesigen Ordensburg. Sie ist der größte mittelalterliche Wehrbau Europas und war über Jahrhunderte die Residenz des Hochmeisters des Deutschen Ordens. Nach Ihrer Ankunft in Danzig (Gdansk) können Sie sich auf einem Abendspaziergang mit der Stadt bekannt machen. Die ehemalige Hansestadt verfügt über eine wunderbar restaurierte Altstadt. Sehenswert sind der schöne Neptunbrunnen, das Rechtstädtische Rathaus und die beeindruckende Marienkirche. Von dort führt die von schmucken Bürgerhäusern gesäumte Frauengasse direkt zur Mottlau und zum alten Krantor. Den Abend können Sie in einem der vielen Restaurants entlang der Mottlau ausklingen lassen. Übernachtung in Danzig.

9. Tag: Danzig – Rügenwalde (ca. 210 km)

Durch Pommern fahren Sie heute nach Rügenwalde (Darlowo). Heute ist der Weg das Ziel: Sie sollten die Nebenstraße wählen und unterwegs immer mal Zeit für kleine Abstecher an das Meer einplanen. So erhalten Sie einen wunderbaren Eindruck von der polnischen Ostseeküste! Übernachtung in Rügenwalde oder Umgebung.

10. Tag: Rügenwalde – Stettin (ca. 220 km)

Heute steht die letzte Etappe an: Sie fahren nach Stettin (Szczecin) an der deutsch-polnischen Grenze. Übernachtung in Stettin.

11. Tag: Abreise

Individuelle Heimreise.

Sie können diese Reise um Stadtbesichtigungen ergänzen. Näheres dazu finden Sie im Preisteil der Reise.

Veranstalter: Schnieder Reisen, eine Marke der Lernidee Erlebnisreisen GmbH

Ggf. genannte Uhr- und Tageszeiten vorbehaltlich Änderungen.

Wenn Sie noch Fragen zur Motorradtour "Die schönsten Seiten Polens" haben, sprechen Sie uns gerne an.



Reiseanmeldung

Anschrift des Anmelders (Rechnungsanschrift)

Nachname / Titel	Vorname	Telefon
Straße		Wie sind Sie während der Reise mobil erreichbar?
Postleitzahl	Ort	E-Mail

Reiseteilnehmer

Nr.	Nachname / Titel (lt. Pass)	Vorname (lt. Pass)	Geburtsdatum
1			
2			
3			
4			

Folgende Reise möchte ich / möchten wir buchen

Titel der Reise	Termin	Abflughafen & Fluggesellschaft / Abfahrtsort
Zimmerart O Doppelzimmer O Einzelzimmer O _____	Bei Fähranreisen mit eigenem Motorrad Kennzeichen _____ Teilnehmer-Nr. _____	
Bei Reisen mit Fähranreisen O Außenkabine O Innenkabine O _____ O 4-Bett-Kabine O 3-Bett-Kabine O 2-Bett-Kabine O 1-Bett-Kabine	Kennzeichen _____ Teilnehmer-Nr. _____ Kennzeichen _____ Teilnehmer-Nr. _____ Kennzeichen _____ Teilnehmer-Nr. _____	
Bemerkung / Sonderwünsche / Folgende Zusatzleistungen sollen gebucht werden _____ _____ _____ _____	Bei Fähranreisen mit eigenem Pkw Kennzeichen _____ Pkw-Länge _____ Pkw-Höhe _____	
	Bei Radreisen mit Leihfahrrad Leihrad _____ Teilnehmer-Nr. _____ Körpergröße _____ cm Leihrad _____ Teilnehmer-Nr. _____ Körpergröße _____ cm	
	Für Reisebüros (Stempel / Agenturnummer) _____	

Versicherung

 Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung unter www.schnieder-reisen.de/reiseversicherung.

Anmeldung und Bestätigung erfolgen auf Basis der Reisebedingungen, Datenschutzerklärung und des „Formblattes zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise“ der Lernidee Erlebnisreisen GmbH oder des aufgeführten Reiseveranstalters. Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der vorliegenden Reiseausschreibung. Bei Abweichungen zwischen Anmeldung und Bestätigung setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung. Eine Anzahlung ist innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu tätigen, die Restzahlung ist spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn fällig.

Ich erkläre ausdrücklich, für die vertraglichen Verpflichtungen aller **von mir** angemeldeten Teilnehmer einzustehen, erkenne die Reisebedingungen des Veranstalters rechtsverbindlich an.

Ort & Datum _____ 1. Unterschrift _____

2. Unterschrift _____